

e v a

Evangelische
Kirchengemeinde
Dormagen

März - Mai 2015

שלום
سلام
peace

51° 04' N 6° 50' E



NACHBARSCHAFFT INTEGRATION.

CHEMPARK – zusammen leben, wo man zusammen arbeitet.

Die Unternehmen im CHEMPARK beschäftigen schon seit langem Mitarbeiter aus vielen Ländern. Da kommen verschiedene Hautfarben, Religionen und manch unterschiedliche Gewohnheiten und Ansichten zusammen – gleichzeitig aber entsteht hier auch die Basis für gegenseitiges Verständnis, für ein harmonisches Miteinander, für eine gelungene Integration. Auch dies macht den CHEMPARK zu einem attraktiven Partner.

Currenta GmbH & Co. OHG
CHEMPARK
51368 Leverkusen
www.chempark.de

Powered by **CURRENTA** 



CHEMPARK 

Europas Chemiepark

Dormagen

Einweihung der Orgel

Nachdem im November 2014 der Aufbau der Orgel in der Christuskirche begonnen hat, kann nun am Pfingstsonntag, 24. Mai, die neue Orgel in Dienst genommen werden.

Dies geschieht in einem feierlichen Gottesdienst, in dem auch Kantorin Christine Marx in ihr Amt eingeführt wird.

Damit auch Gäste aus anderen Gemeinden Gelegenheit haben am Gottesdienst teilzunehmen, beginnt dieser um 14:00 Uhr.

J.S. Bach: „Erschallet ihr Lieder“ (BWV 172)

Constanze Schumacher, Alt

Dormagener Kantorei

Instrumentalensemble

Leitung: Christine Marx

im Anschluß Grußworte und Empfang
danach Vorstellung der Orgel

abschliessend um 20:30 Uhr

Orgel-Festkonzert mit Christine Marx

Orgelimprovisation zum Stummfilm

FAUST (F. W. Murnau, 1926)

25. Mai, 19:30 Uhr

Orgel-Festkonzert mit Christian Stähr

Sonntag, 31. Mai, 19:30 Uhr

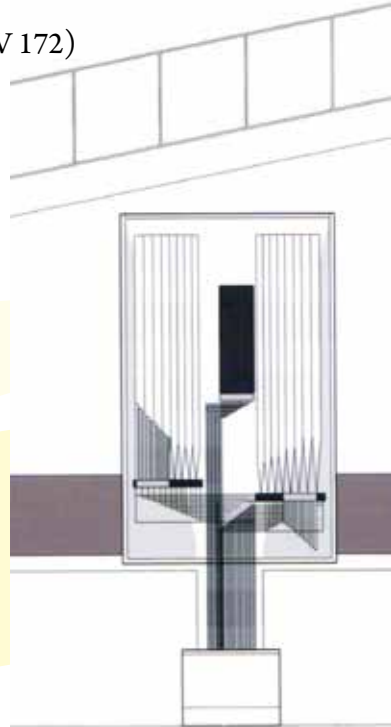
Orgel-Festkonzert mit Udo Flaskamp

Sonntag, 07. Juni, 19:30 Uhr

Orgel-Festkonzert mit Christine Marx

Zur Fertigstellung der Orgel wird eine Festschrift veröffentlicht, die ab Pfingstsonntag käuflich erworben werden kann.

Ab Palmsonntag (19. März) sind bis zum 08. Juni Kunstobjekte in der Christuskirche ausgestellt, die mit Teilen der alten Orgel gestaltet wurden.



hier nur eine Skizze

Begreift ihr meine Liebe?

Zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015

Große Vielfalt auf kleinem Raum: so könnte ein Motto der Bahamas lauten. Der Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti besteht aus 700 Inseln, von denen nur 30 bewohnt sind. Seine rund 372.000 Bewohnerinnen und Bewohner sind zu 85% Nachfahren der ehemals aus Afrika versklavten Menschen, 12% haben europäische und 3% lateinamerikanische oder asiatische Wurzeln. Über 90 Prozent gehören einer Kirche an (anglikanisch, baptistisch, röm.-katholisch etc.). Dieser konfessionelle Reichtum fließt auch in den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 ein, der von Frauen der Bahamas kommt. Ihre Liturgie am Freitag, den 6. März 2015, gefeiert.



Traumstrände, Korallenriffe und glasklares Wasser machen die Bahamas zu einem Sehnsuchtsziel. Typisch für den Inselstaat sind aber auch sein Karneval (Junkanoo) mit farbenprächtigen Umzügen und viel Musik, kulinarische Leckereien aus Meeresfrüchten und Fisch

und vor allem seine freundlichen Menschen. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und gehören zu den hochentwickelten Ländern weltweit. In der sozialen Entwicklung und bei der Gleichstellung von Frauen und Männern schneiden sie im internationalen Vergleich recht gut ab. Auf den Bahamas sind so z.B. sehr viel mehr Frauen in den mittleren und höheren Führungsetagen zu finden als in Deutschland.

Aber es gibt auch Schattenseiten im karibischen Paradies: Die Bahamas durch Tourismus und Finanzwirtschaft sind extrem abhängig vom Ausland. Der Staat ist zunehmend verschuldet; zweifelhafte Berühmtheit erlangte er als Umschlagplatz für Drogen und Standort für illegale Finanz-Transaktionen.

Auch der zunehmende Rassismus gegen haitianische Flüchtlinge sowie Übergriffe gegen sexuelle Minderheiten kennzeichnen die Kehrseite der Sonneninseln.

Rund 10% der Bevölkerung sind arm, es herrscht hohe Arbeitslosigkeit und gut Ausgebildete wandern ins Ausland ab. Erschreckend hoch sind die Zahlen zu häuslicher und sexueller Gewalt gegen Frauen und Kinder. Die Bahamas haben eine der weltweit höchsten Vergewaltigungsraten. In kaum einem anderen Land der Welt haben Teenager so früh Sex; jede vierte Mutter auf den Bahamas ist jünger als 18 Jahre.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat greifen die Weltgebetstagsfrauen auf. Sie danken darin Gott für ihre atemberaubend schönen Inseln und für die menschliche Wärme der bahamaischen Bevölkerung. Gleichzeitig wissen sie darum, wie wichtig es ist, dieses liebevolle Geschenk Gottes engagiert zu bewahren. In der Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht, wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar. Gerade in einem Alltag in Armut und Gewalt



braucht es die tatkräftige Nächstenliebe von jeder und jedem Einzelnen, braucht es Menschen, die in den Spuren Jesu Christi wandeln! Der Weltgebetstag 2015 ermuntert dazu, Kirche immer wieder neu als fürsorgende Gemeinschaft zu (er)leben. Ein Zeichen wird beim Weltgebetstag auch mit der Kollekte gesetzt. Sie unterstützt Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt; darunter ist auch die Arbeit des Frauenrechtszentrums „Bahamas Crisis Center“ (BCC). (Lisa Schürmann, Deutsches Komitee e. V.)

Weltgebetstag am 06. März in Dormagen

um 17:00 Uhr in der Baptistenkirche Dormagen, Bürger-Schützen-Allee 1

um 14. 30 Uhr im Pfarrzentrum St. Katharina Hackenbroich, Am Burggraben 4

Weltethos

Mit der Idee des Weltethos strebt der Schweizer katholische Theologe Hans Küng an, den Grundkonsens bereits bestehender Gemeinsamkeiten im Ethos den Menschen immer wieder neu bewusst zu machen. Und zwar religiösen wie nicht religiösen Menschen weltweit in allen Lebensbereichen. Er ist überzeugt:



Für ein friedliches Zusammenleben sind Menschen auf einen solchen Konsens über ethische Normen und Maßstäbe angewiesen.

In seiner Programmschrift „Projekt Weltethos“, die er 1990 veröffentlicht, formuliert Küng drei Grundüberzeugungen:

- „Kein Frieden unter den Nationen ohne Frieden unter den Religionen.
- Kein Frieden unter den Religionen ohne Dialog zwischen den Religionen.
- Kein Dialog zwischen den Religionen ohne Grundlagenforschung in den Religionen.“

Seine Grundlagenforschung findet drei Jahre später, am 4. September 1993, ihr erstes großes Resultat in der „Erklärung zum Weltethos“ des Parlaments der Weltreligionen. Mit deren Unterzeichnung

verständigen sich erstmals Repräsentanten aller Weltreligionen auf Kernelemente eines gemeinsamen Ethos:

- das Prinzip Menschlichkeit,
- die »Goldene Regel« der Gegenseitigkeit,
- die Verpflichtung auf Gewaltlosigkeit, Gerechtigkeit, Wahrhaftigkeit und die Partnerschaft von Mann und Frau.



-Um diese Werte den Menschen neu bewusst zu machen und sie weiterzugeben, so dass sie schließlich gelebt werden, braucht es nach Küng:

- Dialog der Religionen und Kulturen, besonders das Wissen um Gemeinsamkeiten im Ethos. Kulturübergreifende Werteerziehung. Schon Kinder müssen lernen, dass friedliches Zusammenleben auf allen Ebenen vom Einhalten elementarer Regeln abhängt. Keine Gesellschaft kann ohne ein verbindendes Wertefundament funktionieren.

- Ethische und interkulturelle Kompetenz in Wirtschaftsunternehmen. Akteure im internationalen Wettbewerb sind mehr denn je auf kulturübergreifende Normen angewiesen.

- In Recht und Ethos verankerte internationale Politik: Kooperation und Integration statt militärischer Konfrontation.

Damit ein gutes und konstruktives Zusammenleben möglich ist, benötigen alle menschlichen

Gemeinschaften eine Basis an Grundwerten, die sie teilen. Das gilt für die Familie, die Schule oder das Wirtschaftsunternehmen genauso wie für die Gesellschaft im Allgemeinen.

Heute, in Zeiten des Internets, einer global agierenden Politik und Wirtschaft und zunehmend multikultureller Gesellschaften, braucht es einen Grundkonsens über Werte und Normen, der unabhängig von Kultur, Religion oder Nationalität gilt.

Bei seinen empirischen Forschungen rund um den Globus stellte Küng fest, dass allen Weltreligionen und philosophisch-humanistischen Ansätzen bereits grundlegende Werte- und Moralvorstellungen gemeinsam sind. Für unsere globale Gesellschaft muss ein gemeinsamer Wertekanon nicht erst entwickelt werden, denn er existiert bereits als „Weltethos“.

Jedoch muss dieser Wertekanon immer wieder neu bewusst gemacht, gelebt und weitergegeben werden



Logo des Parlaments der Religionen

Reihe 8

Immer am 8. eines Monats. Normalerweise finden die Konzerte in der Christuskirche statt. Es gibt aber in dieser Saison auch Konzerte in anderen Kirchen der Gemeinde.

Der Eintritt ist frei, Spenden je nach Möglichkeit erbeten.

Sonntag, 8. März, 19:30 Uhr

„Die mit Tränen säen“ - Musik zur Passionszeit

Werke von H. Schütz, J. S. Bach, A. Pärt, V. Wangenheim.

Kammerchor Koblenz, Regionalkantor Thomas Sorger, Leitung und Truhenorgel

Mittwoch, 8. April, 19:30 Uhr (LUKAS-Kirche Stürzelberg!)

„Auf auf, mein Herz, mit Freuden“ - Musik für Querflöte und Orgel

Werke von Johan Baptist Vanhal, J.S. Bach (Sonate g-moll, BWV 1020), W. A. Mozart u.a.

Siegrun Graaf, Querflöte und Christine Marx, Orgel

Sonntag Kantate, 03. Mai, Christuskirche

„Lob Gott getrost mit Singen“ - Musikalischer Gottesdienst
Constanze Schumacher, Alt und Christine Marx, Orgel

Freitag, 8. Mai, 19:30 Uhr (FRIEDENS-Kirche Zons)

„An English Idyll“

Englische Kunstlieder und Folksongs von Ralph Vaughan Williams, Gustav Host und Benjamin Britten

Dr. Ulrich Linke,
Klavier und Beatrix
Bassmann, Sopran



Friday Night

Die Konzertreihe bietet in diesem Frühjahr ein vielfältiges Angebot. Publikum und bisher aufgetretene Musiker

sind von Atmosphäre, Programm und technischer Ausstattung begeistert.

13. März: Udo Klopke und Band. Vorprogramm: John Born

20. März: Anne Haigis. Vorprogramm: Teneja

27. März: Martin Engeliens GO MUSIC

10. April: Planet Groove. Vorprogramm: Soulgreen

24. April: Ivy Bled. Vorprogramm: Gion Stomp

02. Mai (Samstag!): Martin Engeliens GO MUSIC

15. Mai: Pink Pulse - Tribute to Pink Floyd

29. Mai: Cosmic Jam - Soulnight

Vorverkauf: Zöller Orthopädie, Buchhandlung Seitenweise, Ev. Gemeindebüro. und online unter www.ticketea.com

Mehr unter www.kulturkirche-dormagen.de oder bei Facebook unter Kultur-Kirche Dormagen

Karfreitag, 03. April, 20:00 Uhr
Klosterbasilika Knechtsteden

Reinhard Keiser: Markuspassion

**Johann Sebastian Bach: Kantate
BWV 131 „Aus der Tiefen“**

Mitwirkende:

Sopran: Elisa Rabanus, Düsseldorf

Alt: Silke Hartstang, Neuwied

Tenor: Lothar Blum, Köln

Baß: Christian Palberg, Koblenz

Concert Royal Köln

Dormagener Kantorei

Leitung: Christine Marx



Konfirmation

am **29. März** in der **Christuskirche** durch Pfarrer Frank Picht
Hannah Bolte, Johanna Esser, Jessica Greger, Jette Guttmann,
Marwin Krahorst, Kevin Meer, Merle Padberg, Pia-Marie Ra-
bensschlag, Tim Willenberg

am **29. März** in der **Lukaskirche** durch Pfarrerin Alexandra
Späth und Pfarrer Martin Fröhlich

Chiara Buczynski, Celine Büttgen, Justin Dappen, Nadine Göd-
derz, Caroline Gründler, Ive Gunits, Justin Hermanns, Celine
Hoffschlag, Jan Pick, Tobias Oehmen, Daniel Ropers, Florian
Ruzicka, Angela Querbach, Felix Ruhm, Tobias Ruhm, Michelle
Spickenagel, Amelie Vallbracht.

Kim Chantal Braukhoff, Julia Klein, Emily Goldbach, Hendrik
Hamel, Darian Herrmann, Sebastian Stein, Leon Stussak, Tim
Theissen, Arne Terborg

am **19. April** in der **Christuskirche** durch Pfarrer Frank Picht
und Pfarrer Martin Fröhlich

Nico Beck, Nora Berisha, Vincent Brodda, Maren David, Flori-
an Fuchs, Viola Hoffmann, Elina Küchler, Emily Kurth, Justin
Möller, Jenny Nagel, Christina Oehmichen, Leon Pesch, Fabiana
Plevoets, Alina Rosenkranz, Hannah Schummer, Florian Sebus,
Max Stamer, Lena Stamer

am **26. April** in der **Christuskirche** durch Pfarrer Martin Fröh-
lich

Anna Karina Behrmann, Doddwin Boysen, Fabian Brückner,
Kimberly Cassens, Chantal Dellhofen, Lea Feldkamp, Denise
Feldkamp, Felix van Gansewinkel, Julius Gerhards, Phillip Kohr,
Saskia Katharina Heyer, Nina Just, Christina Kamp, Lucy Lück,,
Linda Mathiä, Justin Mattern, Justin Meier, Simon Obertreis, Do-
minik Piel, Luna Raßlenberg, Alexander Rickert, Simon Rüter,
Marco Söhlig, Kai Vogel, Leon Walgenbach

Taufen

in der Christuskirche: Gill-Marie Schwerdt, Maximilian Schumacher, Leonie Schwerdt, Henry Pesch, Bennet Fromm, Sofia Beitler

in der Lukaskirche: Emely Hahn

in der Matthäuskirche: Lina Stolze, Vanessa Brückner

Beerdigungen

Dormagen:

Ewald Charborski (84 Jahre), Henriette Sommer (95 Jahre), Otto Kühl (87 Jahre), Anneliese Schafft (92 Jahre)

Rheinfeld:

Manfred Heinel (80 Jahre), Ruth Tschentscher (93 Jahre), Horst Schmidt (75 Jahre), Alfred Mager (83 Jahre), Elsbeth Gronych (99 Jahre)

Horrem:

Waltraud Karre (81 Jahre), Edeltraud Grolik (74 Jahre), Reinhold Schumacher (77 Jahre), Wolfgang Hermann (86 Jahre), Hans Kurek (85 Jahre), Ursula Schumacher (86 Jahre), Claus Mölck (80 Jahre), Karin Müller (73 Jahre)

Stürzelberg:

Alexander Keller (62 Jahre), Siegfried Meyer (96 Jahre)

Zons:

Heinz Bartsch (80 Jahre), Daniel Sestak (67 Jahre), Ottomar Röber (85 Jahre)

Hackenbroich:

Herbert Nacke (87 Jahre), Ingrid Stolle (77 Jahre), Hans Bauer (85 Jahre), Manfred Reichardt (86 Jahre), Regina Albu (81 Jahre)

Delhoven:

Oliver Runte (40 Jahre), Hans-Joachim Michaelis (73 Jahre), Gerhard Pflaum (86 Jahre), Adolf Rohde (89 Jahre), Bernhard Huffker (78 Jahre)

Stand: 26. Januar 2015

CHRISTUSKIRCHE

Dormagen

MATTHÄUSKIRCHE

Delhoven

01. März (Reminiszere)**10:00**

Fröhlich

Vorstellung der Konfir-
manden
Abendmahl**10:45**

Späth

Abendmahl

08. März (Okuli)**10:00**

Picht

--

-

15. März (Lätare)**10:00**

Picht

Vorstellung der Konfir-
manden
Abendmahl**10:45**

Belitz

22. März (Judika)**10:00**

Dries

--

29. März (Palmsonntag)**10:00**

Picht

Konfirmation
Abendmahl

--

SENIORENZENTRUM MARKUSKIRCHE Horrem	LUKASKIRCHE Stürzelberg	FRIEDENSKIRCHE Zons
---	-----------------------------------	-------------------------------

01. März (Reminiszere)

--	--	09:30
-	-	Späth
		Vorstellung der Konfirmanden Abendmahl

08. März (Okuli)

10:45	09:15	
Fröhlich	Fröhlich	
Abendmahl	Abendmahl	

15. März (Lätare)

--	--	10:30
-	-	Späth
		Kinder-Kirche

22. März (Judika)

10:45	09:15	
Fröhlich	Fröhlich	

29. März (Palmsonntag)

--	10:00 (!)	
-	Späth/Fröhlich	
	Konfirmation Abendmahl	

CHRISTUSKIRCHE

Dormagen

MATTHÄUSKIRCHE

Delhoven

Gründonnerstag, 02. April

19:00

Picht

Abendmahl

Karfreitag, 03. April

10:00

Picht

Abendmahl
Kantorei

10:45

Späth

Abendmahl

Osternacht, 04. April

--

-

--

-

Ostersonntag, 05. April

10:00

Picht

Abendmahl
Kantorei

10:45

Späth

Ostermontag, 06. April

10:00

Fröhlich

Abendmahl

**SENIORENZENTRUM
MARKUSKIRCHE**
Horrem

LUKASKIRCHE
Stürzelberg

FRIEDENSKIRCHE
Zons

Gründonnerstag, 02. April

--

--

--

-

-

-

Karfreitag, 03. April

10:45

09:15

09:30

Fröhlich

Fröhlich

Späth

Abendmahl
Chor

Abendmahl

Abendmahl
Chor

Osternacht, 04. April

--

22:00

--

-

Fröhlich

-

Abendmahl
Chor

Ostersonntag, 05. April

10:45

09:30

Fröhlich

Späth

Abendmahl

Abendmahl

Ostermontag, 06. April

--

--

-

-

CHRISTUSKIRCHE

Dormagen

MATTHÄUSKIRCHE

Delhoven

12. April (Quasimodogeniti)**10:00**

--

Picht

-

19. April (Misericordias Domini)**10:00****10:45**

Picht/Fröhlich

nn

Konfirmation
Abendmahl**26. April** (Jubilate)**10:00**

--

Fröhlich

-

Konfirmation
Abendmahl**03. Mai** (Kantate)**10:00****10:45**

Maschwitz

Späth

Familiengottesdienst

Abendmahl

10. Mai (Rogate)**10:00**

--

Späth

-

**SENIORENZENTRUM
MARKUSKIRCHE**
Horrem

LUKASKIRCHE
Stürzelberg

FRIEDENSKIRCHE
Zons

12. April (Quasimodogeniti)

10:45	09:15	--
Fröhlich	Fröhlich	-

19. April (Misericordias Domini)

--	--	09:30
--	-	Späth
		Abendmahl

26. April (Jubilate)

10:45	09:30	--
Späth	Späth	-

03. Mai (Kantate)

--	--	09:30
-	-	Späth
		Abendmahl

10. Mai (Rogate)

10:45	09:15	
Fröhlich	Fröhlich	
Abendmahl		

CHRISTUSKIRCHE

Dormagen

MATTHÄUSKIRCHE

Delhoven

Himmelfahrt 14. Mai

10:00	--
Fröhlich	
Abendmahl	

17. Mai (Exaudi)

10:00	10:45
Fröhlich	n.n.
Abendmahl	

Pfingsten 24. Mai

14:00 (!)	--
Picht	-
Einweihung der Orgel Abendmahl	

Pfingstmontag 25. Mai

18:00	--
Picht/Stelten	-
Ökumenische Vesper mit Chören	

31. Mai (Trinitatis)

10:00	--
Dries	-

Hinweis: Der Plan wurde leider unter Vorbehalt erstellt. Änderungen im Bereich Delhoven werden bekannt gegeben.

**SENIORENZENTRUM
MARKUSKIRCHE**
Horrem

LUKASKIRCHE
Stürzelberg

FRIEDENSKIRCHE
Zons

Himmelfahrt 14. Mai

--

--

--

-

-

17. Mai (Exaudi)

--

--

10:30

Späth

Abendmahl

Pfingsten 24. Mai

10:45

09:15

--

Fröhlich

Fröhlich

Abendmahl

Abendmahl

Pfingstmontag 25. Mai

--

--

--

-

-

31. Mai (Trinitatis)

--

10:30

--

-

Fröhlich

Herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Dormagen
Verantwortlich für den Inhalt: Frank Picht

PfarrerIn/Pfarrer

Martin Fröhlich (Horrem und Stürzelberg)

Delrather Str. 13, 41541 Dormagen

Tel.: 34 33

Mail: froehlich@ekd-online.info



Alexandra Späth (Zons und Krankenhaus)

Lessingstr. 24, 41541 Dormagen

Tel.: 22 70- 93, Fax: -94

Mail: spaeth@ekd-online.info



Frank Picht (Dormagen-Mitte und Rheinfeld)

Brandenburger Str. 1, 41539 Dormagen

Tel.: 4 17 80

Mail: picht@ekd-online.info



Ingolf Schiefelbein (Delhoven und Hackenbroich)

Hackhauser Str. 59, 41540 Dormagen

Tel.: 6 12 84, Fax: 97 76 76

Mail: schiefelbein@ekd-online.info



Ehrenamtliche Mitarbeit

In vielen Bereichen der Gemeinde lebt die Arbeit durch das Mitwirken von Ehrenamtlichen.

Beim „Sonntags-Café“ in der Ostpreußenallee, aber auch in der Bücherei im Turm der Christuskirche, bei den EVA-Austrägern sowie den Lesepatzen für die Kindergärten sind weitere helfende Hände gerne gesehen...



Rufnummer 0800-111 0 111 und 0800-111 0 222



Kantorat

Christine Marx

Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen

Tel.: 502 98 81, Fax: 21 09 88

Mail: marx@ekd-online.info

www.reihe8.de

Gemeindebüro

Ostpreußenallee 1, 41539 Dormagen (**Frau Anlage**)

Tel.: 21 09-87, Fax: -88, Mail: anlage@gemeindeamt.de

Öffnungszeiten: Mo-Do 09:00 - 12:00 Uhr, Di 13:00 - 16:00 Uhr

Spendenkonto der Gemeinde

KD-Bank (BLZ 350 601 90) Konto-Nummer: 10 88 646 017

Verwendungszweck: "Ev. Kirchengemeinde Dormagen"

Kirchen und Gemeindehäuser

Christuskirche Dormagen, Ostpreußenallee 5

Ev. Gemeindehaus Dormagen, Ostpreußenallee 1

Arche Rheinfeld, Rheinfelder Str. 45

Lukaskirche Stürzelberg, Delrather Str. 13

Friedenskirche Zons, Lessingstr. 24

Matthäuskirche Delhoven, Pfauenstr. 8

Homepage der Gemeinde: www.ekd-online.info

Küsterin/Küster/Hausmeister

Michael Bremermann, Tel.: 0 15 20-671 99 92

Rüdiger Göthel, Tel.: 0 177-505 50 52

Rainer Zaun, Tel.: 21 09 49

Bücherei im Turm in der Christuskirche

dienstags und donnerstags 15:30 - 17:30 Uhr, sonntags 11:00

- 12:00 Uhr Tel.: 470 600 Mail: buecherei@ekd-online.info

Kindertagesstätten und Jugendzentren

Träger ist das Evangelische Sozialwerk. Sie sind im Internet unter www.evsw-dormagen.de zu finden. Adressen-Auskunft erteilt auch das Gemeindebüro.

Das Jugendzentrum in Horrem betreibt das Diakonische Werk.

Blumenboutique

- Brautsträuße
- Blumentaxi
- Dekorationen
- Trauerbinderei

Gabi
Inh. Gabrielle Becker

Ihr Spezialist für blumige Dinge

Pommernallee 26 - 41539 Dormagen

Telefon 02133/45236 Fax 02133/215410



Die **Sonnen-Apotheke** bietet Ihnen u. a. folgenden Service an:

- Beratung durch unsere Diätassistentin
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Lieferung von Medikamenten (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr und Samstag bis 13.00 Uhr)

Sie finden uns in der Pommernallee 26
in Dormagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



BAUERS

RECHTSANWALTSKANZLEI

Kölner Str. 118 - 120 41539 Dormagen Fon: 02133/5620 Fax: 02133/538190

Wir beraten Sie ...

z. B. im **ERBRECHT**

VORSORGEVOLLMACHT

PATIENTENVERFÜGUNG

ERBSCHAFT

SCHENKUNG

PFLICHTTEIL

VERMÄCHTNIS

TESTAMENT

ODER IM

VERKEHRSRECHT

VERWALTUNGSRECHT

MIET- & WEG-RECHT

SOZIALRECHT

BAURECHT

U.V.M.



Mitglied im Anwaltverein

www.anwalt-in-dormagen.de

Rufen Sie uns an! ☎ 02133/ 5620



MARKUSKIRCHE

Seniorenzentrum

Weilerstr. 18a, Dormagen-Horrem
Telefon (02133) 2660-5

Diakonie-Pflegestation

Telefon (02133) 2660-999

im Schümmer-Hof

Knechtstedener Str. 20, Dormagen-Horrem

Freiwilligen Agentur Dormagen

Telefon (02133) 539220

Sozialpsychiatrisches Zentrum

Telefon (02133) 477904

Beratung über Hilfen im Alter

Telefon (02133) 539221

Flexible Erziehungshilfen

Telefon (02133) 214531

Diakonisches Werk
Rhein-Kreis Neuss



Jeder Mensch ist einzigartig
in seiner Art zu lachen
und zu weinen.
Auch in seinem Sterben

 **TrauerHaus[®]**
Müschelborn

bestatten • begleiten • informieren

Florastr. 2 • Dormagen • www.trauerhaus.de • 24h Tel.: 02133 538 118



41539 Dormagen
vom-Stein-Straße 25
Tel. 0 21 33 / 4 30 31
Fax 0 21 33 / 4 74 85

Erd-, Feuer- und
Urnenseebestattungen
Übernahme aller Formalitäten
Eigene Bestattungsfahrzeuge
Eigene Aufbahrungshalle
Überführungen im gesamten
In- und Ausland

In der dritten Generation
das Haus Ihres Vertrauens

Wegener
BESTATTUNGEN

ERFTAUE
Service GmbH

Catering • Wäscherei
Hausmeisterdienste • Partyservice
Tel. 02181.605214